

Mit Kindern über Homosexualität kommunizieren

Beitrag von „Djino“ vom 31. Dezember 2014 14:40

Zitat von DaVinci

Ich akzeptiere die Grünen und Linken, finde sie aber nicht toll.

Wenn du in der Schule Politik unterrichtest, bist du durch Gesetze, Curricula, Erlasse gezwungen, in deinem Unterricht alle politischen Parteien ausgewogen/gleichwertig darzustellen. Die durch dich verwendeten Lehrwerke unterstützen dich dabei (z.B. durch Darstellung von Wahlergebnissen in Grafiken).

Zitat von DaVinci

Ich akzeptiere die Fans von Bayern München, finde sie aber nicht toll.

Kommt wohl eher selten in der Schule vor. Aber wenn du im Sportunterricht tatsächlich mal über verschiedene Torwarte o.ä. sprechen wolltest, würdest du sicher verschiedene Spieler verschiedener Mannschaften als Beispiele heranziehen. (Und würdest du so etwas in einem Lehrbuch verwenden wollen, würden deine Beispiele auch aus den verschiedensten Mannschaften stammen.)

Zitat von DaVinci

Ich akzeptiere Homosexuelle, finde diese Lebensweisen aber nicht toll.

In den verschiedensten Fächern werden Menschen in ihren sozialen Zusammenhängen gezeigt - oft nur als "Hintergrund" (sprachlich oder als Illustrationen) zu den eigentlichen Themen. In den verschiedensten Lesetexten in den Sprachen (Standardmodell: Vater (+Arbeit/Technik), Mutter (+Haushalt/Soziales), Kind (+Beziehung eher zu Mutter als zum Vater)), in den verschiedensten gesellschaftswissenschaftlichen und mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern (z.B. Erdkunde/Mathe: "Klein Erna macht mit ihrem Vater und ihrer Mutter eine Weltreise. Sie umrunden die Erde auf dem Äquator. Wie viele Länder überqueren sie/wie viele km legen sie zurück?").

So wie verschiedenste Parteien im Politikunterricht thematisiert werden und in den Lehrwerken wiederzufinden sind, wäre es ein leichtes, im Unterricht in den Lehrwerken auch homosexuelle Partnerschaften zu thematisieren (das muss ja nicht immer als "Themenschwerpunkt" sein, sondern ebenfalls nur die "Hintergrundstory/ -illustration" zum eigentlichen Lerninhalt). Eben ganz normaler Alltag.